

Space Filling Curves

Übersicht

1. Einleitung ggf. Vorwissen abgreifen

- Cantors Erstes Diagonalargument

2. Space Filling Curves

- Allgemeiner Ansatz
- Z-Curve (Morton Order, Z-Order)
- Hilbert-Curve
- Peano-Curve
- Gosper-Curve
- Sierpiński-Curve
- Moore-Curve

Space Filling Curves

Einleitung

Cantors Erstes Diagonalargument

Space Filling Curves

Einleitung

Cantors Erstes Diagonalargument

- Mathematisches Beweisverfahren für die Mächtigkeit zweier Mengen
- Insbesondere bei unendlichen Mengen

Definition Mächtigkeit:

Zwei Mengen sind genau dann gleichmächtig, wenn jedem Element der einen Menge genau ein Element der anderen Menge zugeordnet werden kann, und umgekehrt ebenso, wenn also eine Bijektion zwischen den Mengen existiert.

Space Filling Curves

Einleitung

Anwendung von Cantors Erstem Diagonalargument

\mathbb{N} und \mathbb{Q} sind gleichmächtig

Space Filling Curves

Einleitung

Anwendung von Cantors Erstem Diagonalargument

N und Q sind gleichmächtig

1/1 1/2 1/3 1/4 1/5 ...
2/1 2/2 2/3 2/4 2/5 ...
3/1 3/2 3/3 3/4 3/5 ...
4/1 4/2 4/3 ...
5/1 5/2 ...
...



1/1 ... 1/2 1/3 ... 1/4 1/5 ...
2/1 2/2 2/3 2/4 ...
3/1 3/2 ...
...



1, 1/2, 2, 3, 1/3, 1/4, 2/3, ...

Space Filling Curves

Einleitung

Weitere **interessantere** Anwendung von Cantors Erstem Digonalargument

Die Menge $\{0, 1\}^{\mathbb{N}}$ aller Abbildungen von \mathbb{N} nach $\{0, 1\}$ ist überabzählbar.

Beweis siehe Skript Mathe2 für Informatiker, Skutella, SS06

<http://www.mathematik.uni-dortmund.de/lsv/lehre/ss2006/mafii/Skript120706.pdf>

Das bedeutet: Es gibt nicht-entscheidbare Programme. (siehe auch Komplexitätstheorie)

Space Filling Curves

Allgemeiner Ansatz

Space Filling Curve

im Deutschen auch FASS-Kurve genannt (*space-filling, self-avoiding, simple, self-similar*)
(*raumfüllend, selbst-ausweichend, einfach und selbstähnlich*)

Definition:

Eine Space-Filling-Curve ist eine eindimensionale Linie, die einen zwei- oder mehrdimensionalen Raum (durch vollständigen Durchlauf) beschreibt.

- 2-d: plane curve
- 3-d: space curve

Space Filling Curves

Z-Curve

Z-Curve (Morton Order, Z-Order)

- Entwickelt 1966 von G. M. Morton
- Gute Nachbarschaftseigenschaften / Nachbarschaftserhaltung
- Schnelle und einfache Berechnung der Z-Werte (Bit Interleaving)
- Wie bei allen Space-Filling-Curves: Verwendung einer linearen Datenstruktur

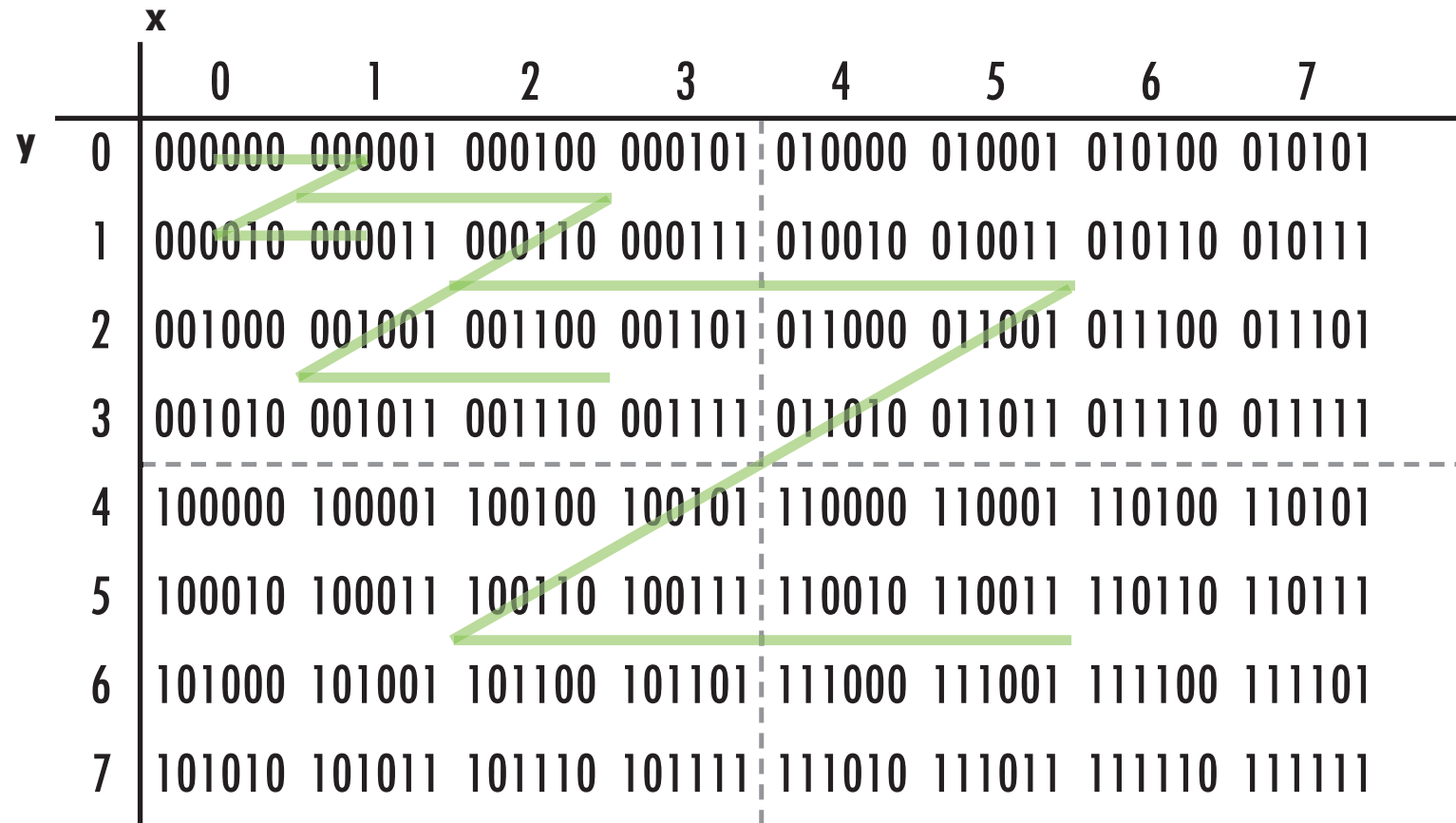
Anmerkung:

Bei der später betrachteten Hilbert-Curve ist die Nachbarschaftserhaltung besser, allerdings die Berechnung der 1-D-Werte erheblich komplizierter.

Space Filling Curves

Z-Curve

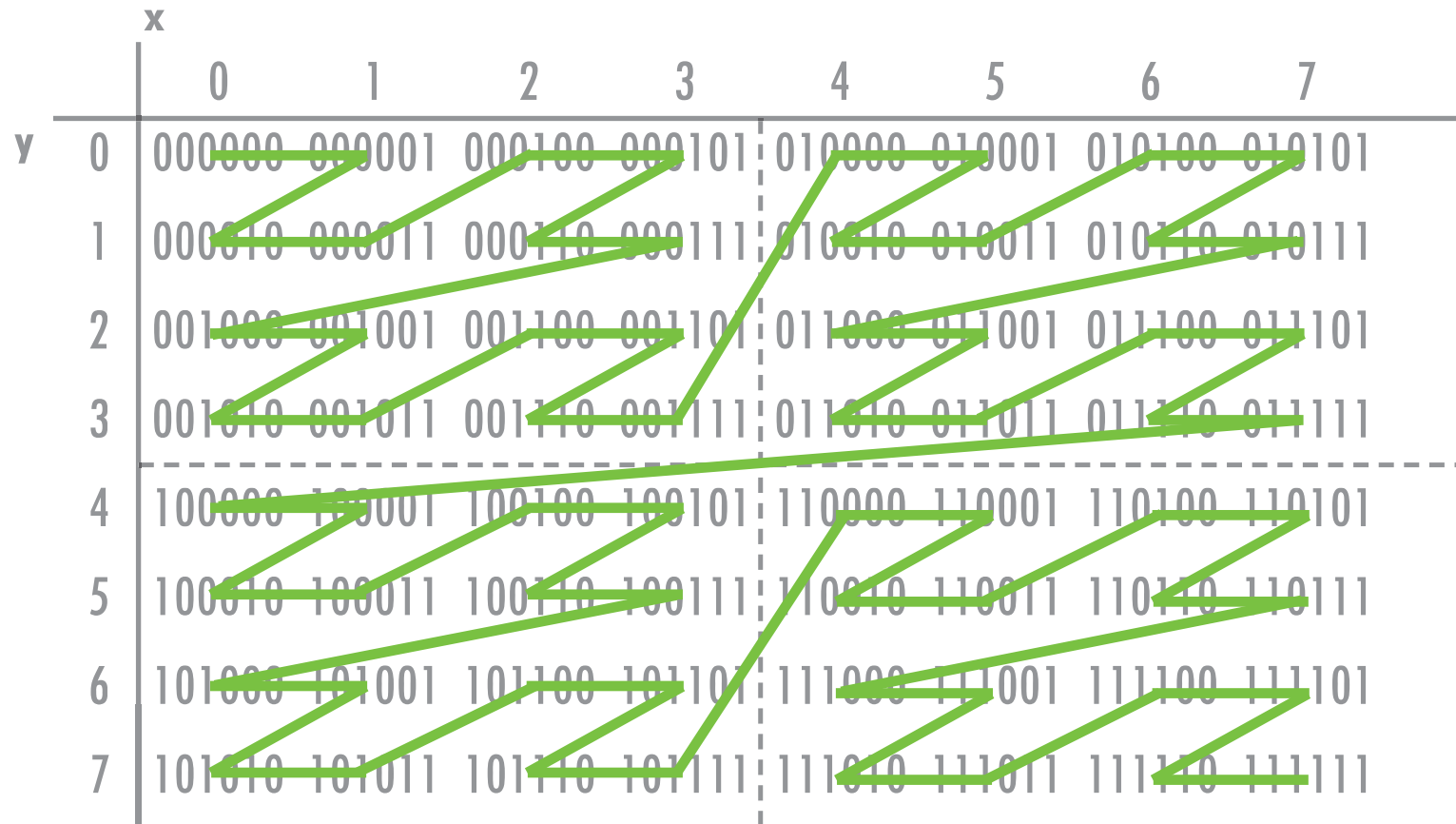
Beispiel:



Space Filling Curves

Z-Curve

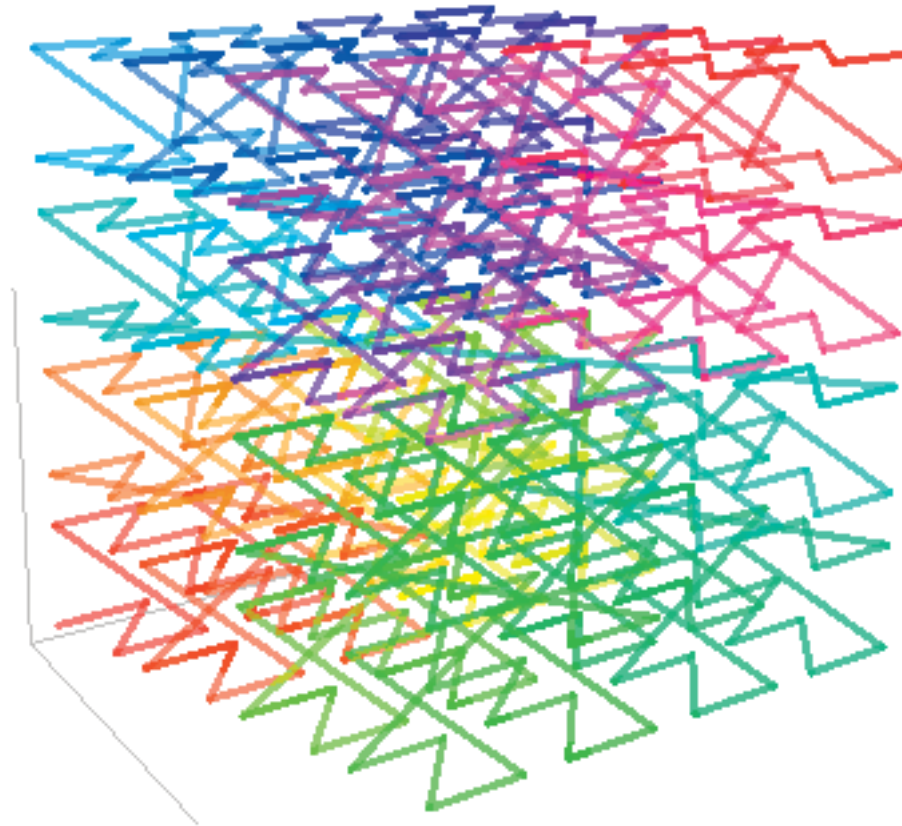
Beispiel:



Space Filling Curves

Z-Curve

Beispiel 3-D:



Space Filling Curves

Z-Curve

Suche innerhalb der Z-Werte: (Suche nach höherem Wert im Suchbereich)

		x							
		0	1	2	3	4	5	6	7
y	0	0	1	4	5	16	17	20	21
	1	2	3	6	7	18	19	22	23
	2	8	9	12	13	24	25	28	29
	3	10	11	14	15	26	27	30	31
	4	32	33	36	37	48	49	52	53
	5	34	35	38	39	50	51	54	55
	6	40	41	44	45	56	57	60	61
	7	42	43	46	47	58	59	62	63

Suchbereich:

x: 2...3

y: 2...6



Durch fortlaufende Z-Werte
bestimmtes Suchgebiet

Funktionen:

GetNextZ-address

Space Filling Curves

Z-Curve

Fazit Z-Curve:

- Sehr effizient im hierarchischen Einsatz zur Nachbarschaftssuche
- Häufige Verwendung wegen der einfachen Berechnung der Z-Werte

Aber:

- Teilweise große Sprünge zwischen Nachbarn

Space Filling Curves

Hilbert-Curve

Hilbert-Curve

- 1891, David Hilbert (deutscher Mathematiker)
- Mathematisch: Stetige Kurve
- in sich wiederholendes Konstruktionsverfahren
- kommt jedem beliebigen Punkt einer quadratischen Fläche beliebig nahe

Einsatz:

- Bei Parallelrechnerarchitekturen zur Berechnung der Prozessorlast

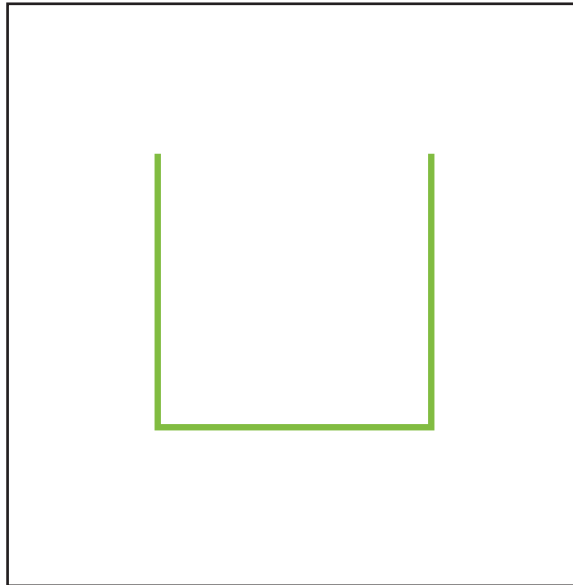
Größe / Länge:

- Die euklidische Länge ist: $2^n - \frac{1}{2^n}$. Sie wächst also exponentiell in n.

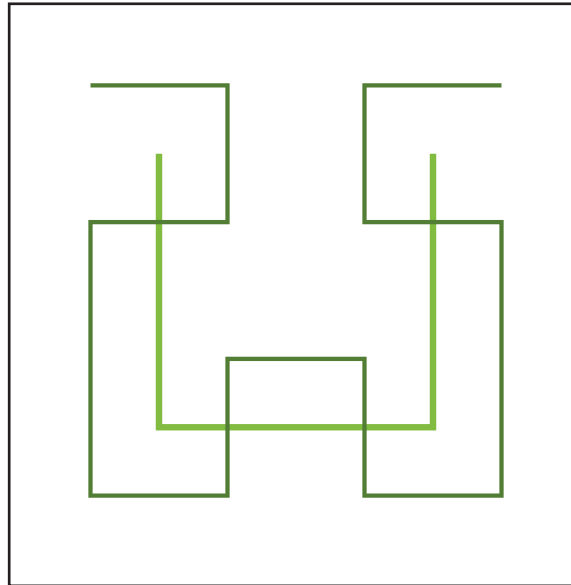
Space Filling Curves

Hilbert-Curve

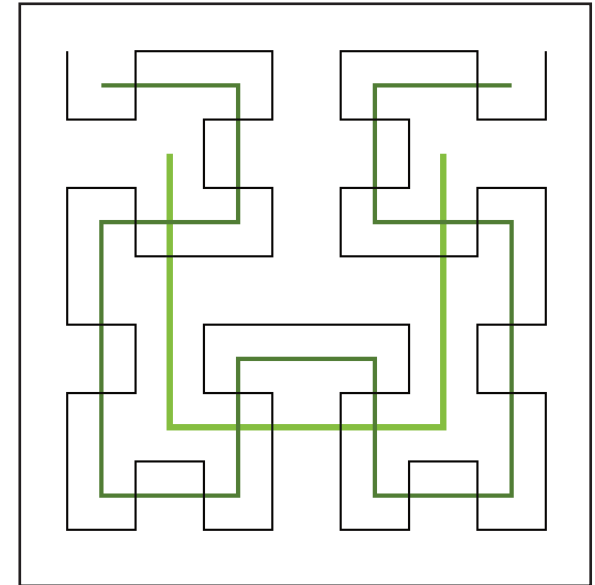
Beispiel:



1. Ordnung



1.,2. Ordnung

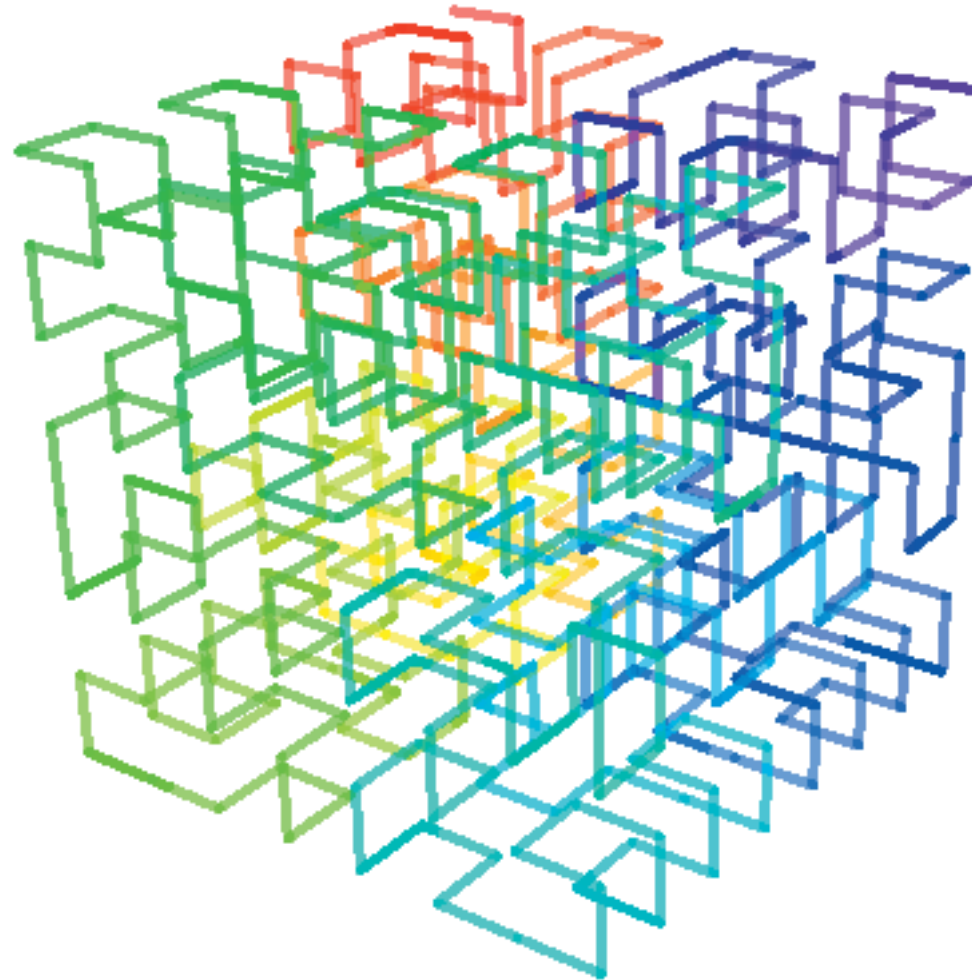


1.,2.,3. Ordnung

Space Filling Curves

Hilbert-Curve

Beispiel 3-D:



Space Filling Curves

Hilbert-Curve

Anmerkungen:

- Java-Applet-Code / Python-Code
- & Lindenmayer-Rewrite-System (BNF-ähnlich)

unter: http://en.wikipedia.org/wiki/Hilbert_curve

Space Filling Curves

Peano-Curve

Peano-Curve

- Erste Space-Filling-Curve
Daher werden 2-d SFC auch als Peano-Curves bezeichnet
- Giuseppe Peano, italienischer Mathematiker 1858-1932
- vorrangig bekannt durch Peano-Axiome (natürliche Zahlen / Induktion)

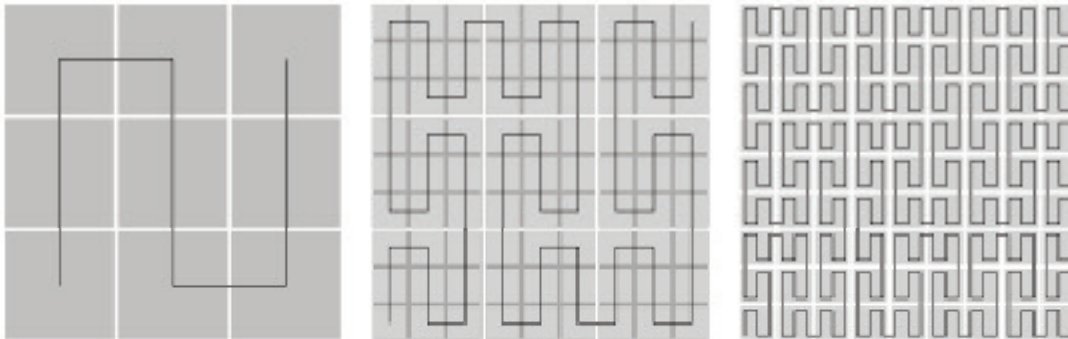
Space Filling Curves

Peano-Curve

Aufbau der Peano-Curve

- Unterteile vorh. Fläche in 9 gleichgroße Quadrate
- Durchlaufe Quadrate in S-Kurve
- Fahre rekursiv fort mit ggf. Anpassung und Verbindung der Kurve

Beispiel:

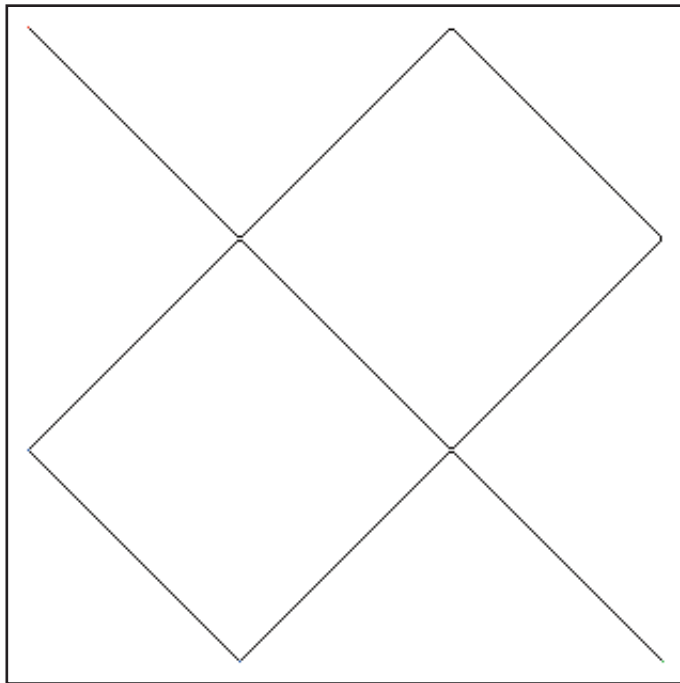


Space Filling Curves

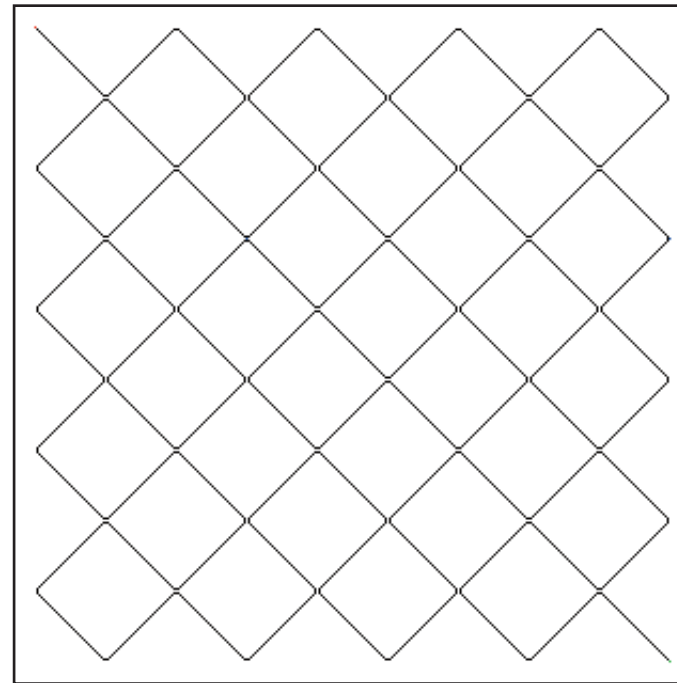
Peano-Curve

Alternative Peano-Curve:

- Struktur entspricht der Cantor-Diagonalisierung



1. Ordnung



2. Ordnung

Space Filling Curves

Gosper-Curve

Gosper-Curve

- Bill Gosper, alias R. William Gosper, Jr, Mathematiker und Programmierer
- Auch bekannt durch Gleiterkanone aus: Conways Spiel des Lebens
- Gosper-Curve durch Ersetzung aufgebaut

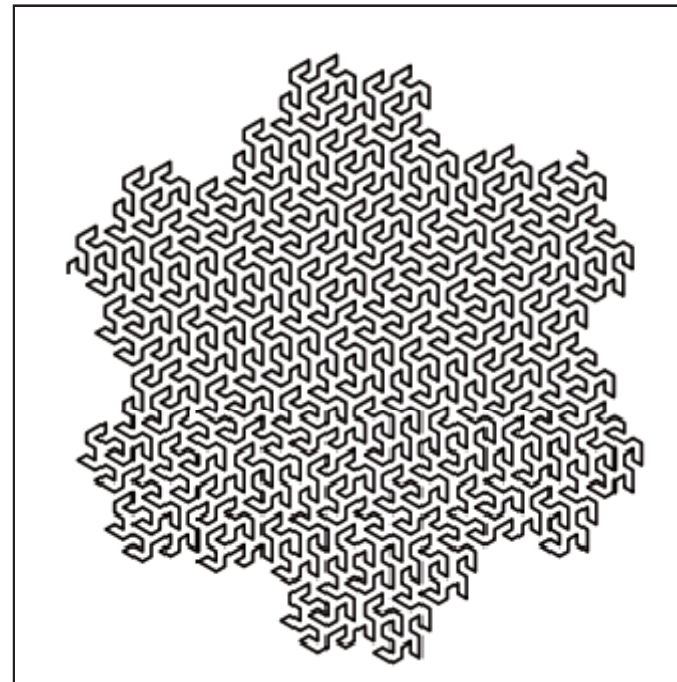
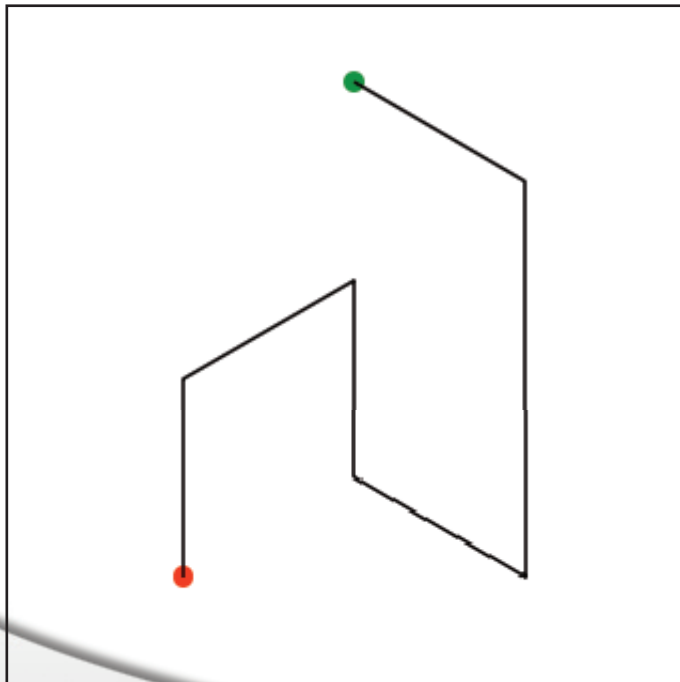


Bild links:
1. Ordnung

Bild rechts:
4. Ordnung

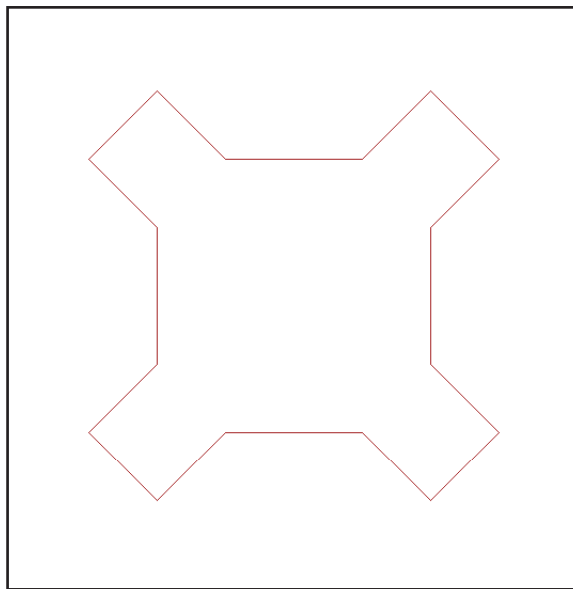
Space Filling Curves

Sierpiński-Curve

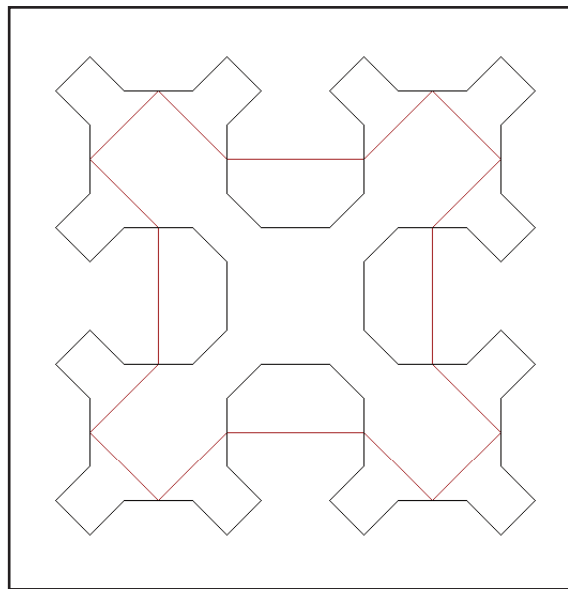
Sierpiński-Curve

- 1912, Waław Sierpiński, polnischer Mathematiker
- Gute Symmetrieeigenschaften

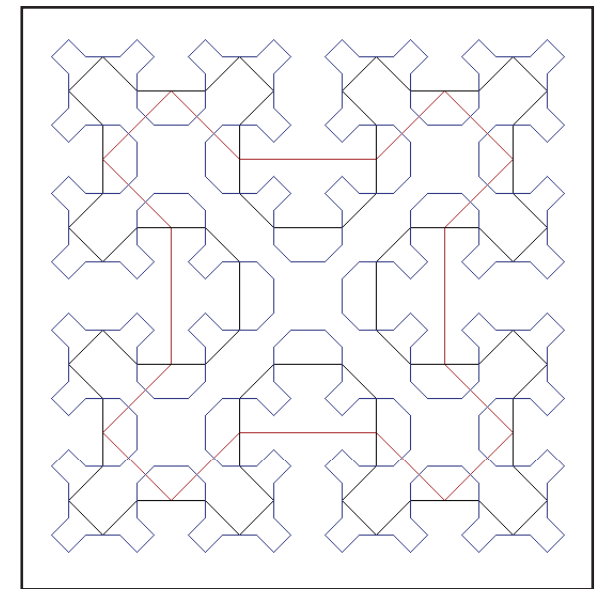
daher häufige Verwendung bei TSP-Approximationsalgorithmen (»Routenplaner)



1. Ordnung



2. Ordnung



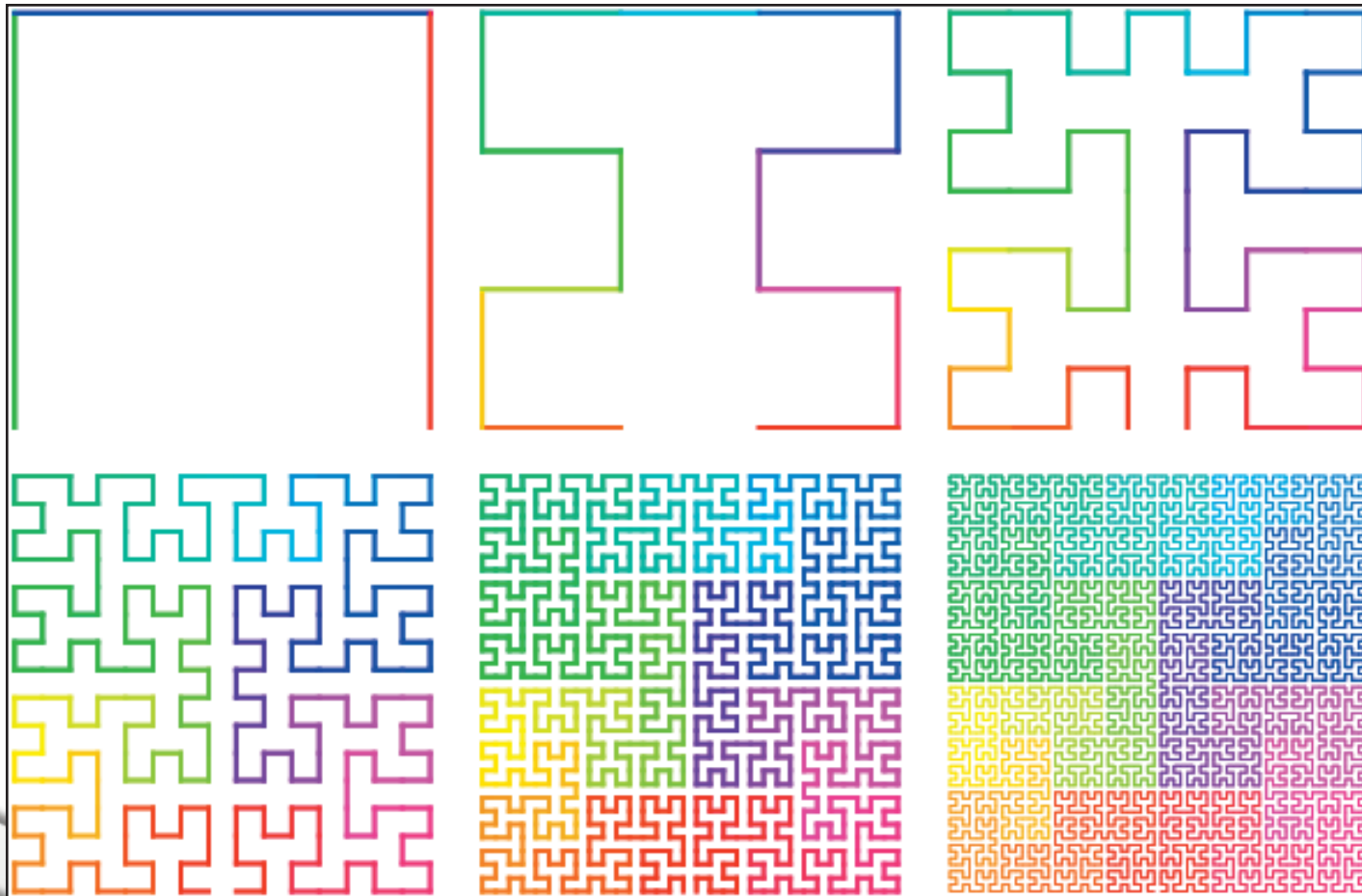
3. Ordnung

Space Filling Curves

Moore-Curve

Moore-Curve

- Eliakim Hastings Moore, 1862-1932, amerikanischer Mathematiker

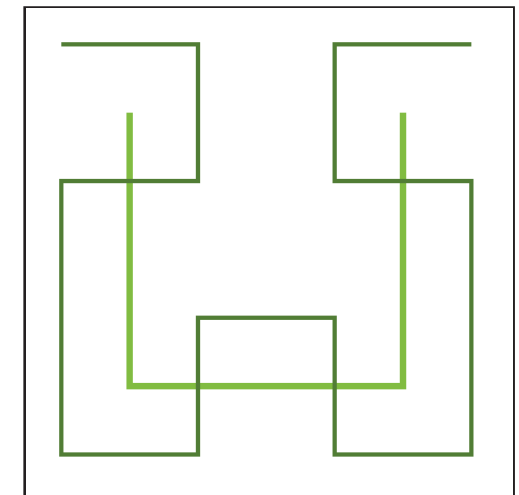
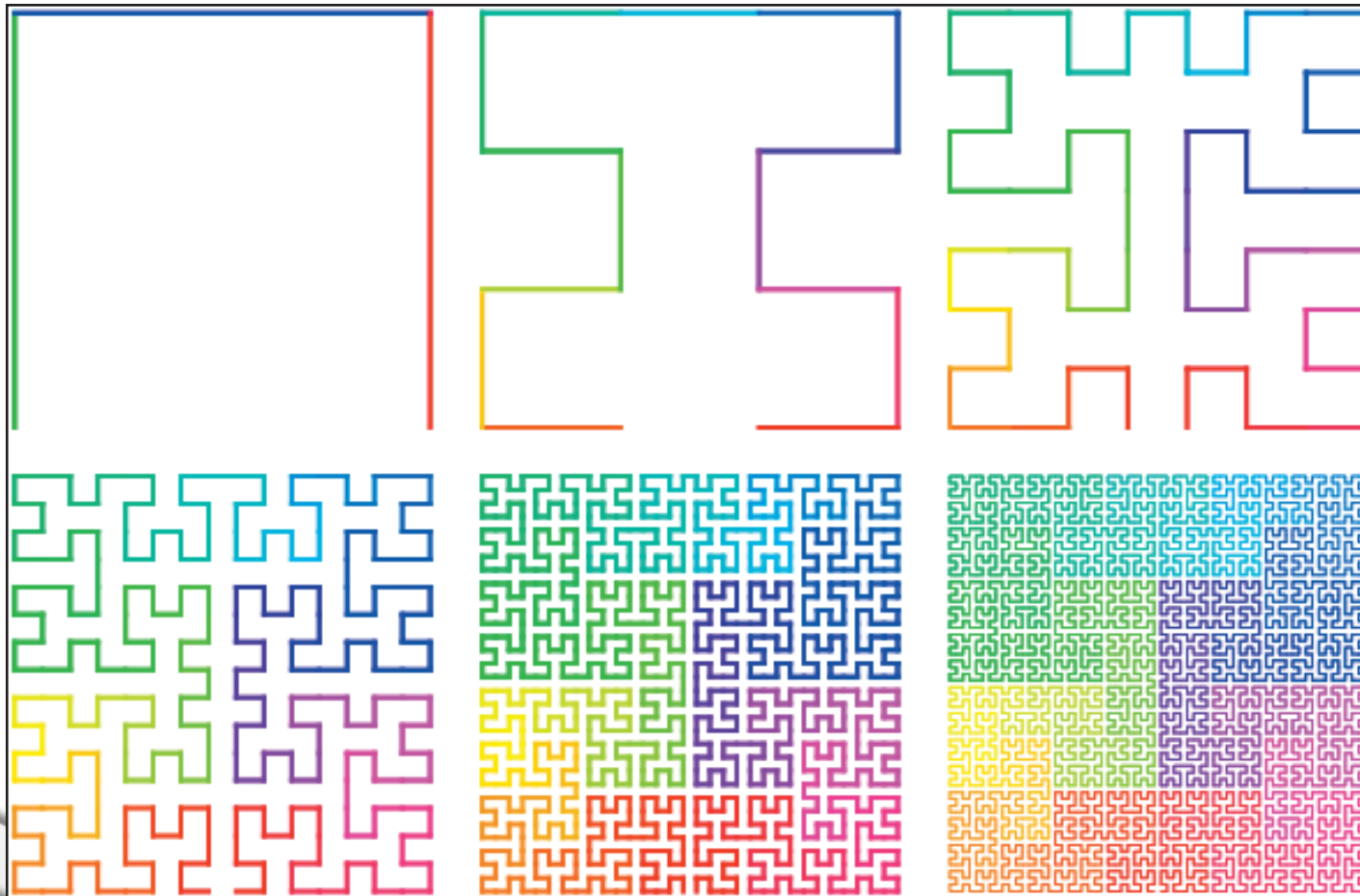


Space Filling Curves

Moore-Curve

Moore-Curve

- Eliakim Hastings Moore, 1862-1932, amerikanischer Mathematiker



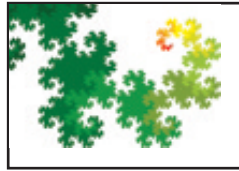
Hilbert-Curve
zum Vergleich

Space Filling Curves

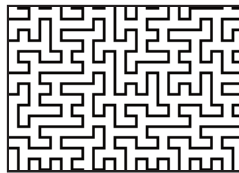
Weitere Curves

Weitere Curves und Fractals für Interessierte:

- Dragon-Curve



- E-Curve



- ...

Kompletter Overview mit Grafiken unter:

http://en.wikipedia.org/wiki/List_of_fractals_by_Hausdorff_dimension

Space Filling Curves

Quellenangaben

Quellen:

- **Skript Mathe2 für Informatiker, Skutella, SS06** <http://www.mathematik.uni-dortmund.de/lsv/lehre/ss2006/mafii/Skript120706.pdf>
- **Wikipedia Deutsch** <http://de.wikipedia.org/wiki/FASS-Kurve>
und weiterführende Links im Inhaltsbereich
- **Wikipedia Englisch** http://en.wikipedia.org/wiki/List_of_fractals_by_Hausdorff_dimension
und weiterführende Links im Inhaltsbereich
- **Ähnlichkeitssuche in Multimediatatenbanken:
Retrieval, Suchalgorithmen und Anfragebehandlung**
I.Schmidt, Oldenbourg Verlag, 2005
- **Mehr zur TSP-Heuristik mit Space-Filling-Curves bei IEEE, Artikel 00469661**
<http://ieeexplore.ieee.org/stamp/stamp.jsp?arnumber=00469661>